



WEIHNACHTSBRIEF 2017

Liebe Pateneltern, Freunde und Sponsoren des Schulkinderprojektes in Kenia,

ein Jahr geht bald zu Ende, in Kenia bedeutet das auch ein Schuljahr. Dieses Jahr hatten viele Kinder eine große Freude, die einen Paten gefunden haben. In Kenia ist es zur Zeit nicht einfach, am 28.10. wurden die Wahlen vom August wiederholt. Wegen der Unruhen mit Gewaltausbrüchen wurden alle Kinder von Klasse 1 bis 7 und Klasse 9 bis 11 nach Hause geschickt. Nur die Achtklässler und die Abiturienten durften zur Schule gehen und das Examen machen.

Zur Zeit haben wir 15 Kinder in der achten Klasse, die im Januar auf die weiterführenden Schulen kommen. Diese kosten dann mehr Schulgeld, nämlich € 540,00 / Jahr. 27 Kinder beenden dieses Jahr die 12. Klasse, und viele werden im Frühjahr mit Sicherheit fragen, ob sie eine Ausbildung machen können. Das bedeutet für uns, dass wir große Probleme mit den Kindern bekommen, die keinen Paten haben. Diese Kinder konnten wir bisher durch die 10%, die wir jeweils von Missio auf unsere Überweisungen nach Kenia bekommen und von zweckungebundenen Spenden durch die Schule bringen.

Zur Zeit haben wir 56 Jugendliche, die im ersten oder zweiten Ausbildungsjahr sind (13 ohne Paten), sieben davon sind im vierten und letzten Jahr auf der Universität. 8 Jugendliche haben dieses Jahr die Ausbildung bzw. das Studium beendet, und sie haben Arbeit gefunden oder suchen noch nach einem Arbeitsplatz.

Dieses Projekt, wie viele andere auch, ist wirklich eine kleine Chance, dass es in der Region etwas aufwärts geht. Als wir 1997 mit dem Projekt begannen, brachten Eltern, die selbst nicht lesen und schreiben konnten, ihre Kinder zu uns und baten um Hilfe für die Schulausbildung. Die ersten

Patenkinder haben jetzt schon eine eigene Familie und können ihren Kindern eine bessere Zukunft geben, weil sie selbst Geld verdienen.

Zur Information, es gibt zwar staatliche Schulen von Klasse 1 bis 8, bei denen die Kinder allerdings nachmittags wieder zurück in ihre Hütte müssen und nicht richtig versorgt werden können.

Deshalb ist es so wichtig, dass sie ab der vierten Klasse ins Internat kommen, es ist auch ein Wunsch der Kinder. Dort haben sie ein Bett zum Schlafen und werden richtig ernährt.

Auf unseren Aufruf im letzten Reisebericht (Febr. 2017) haben sich glücklicherweise einige freundliche Spender gefunden, so dass verschiedene Notwendigkeiten angeschafft werden konnten. Die nächste Reise zu den Schulkindern wird im September 2018 stattfinden. Es können auch wieder Briefe mitgegeben werden.

Wer auf unsere Web-Seite schauen möchte (www.schulkinder-kenia.de), dort haben wir nur einige der vielen Kinder, die bei unserer Reise im Februar um Hilfe baten. Wir würden uns freuen, wenn der eine oder andere sich entschließen könnte, ein Patenkind zu nehmen.

Nun danken wir allen Pateneltern und Sponsoren ganz herzlich für die Unterstützung der Kinder in Kenia, und hoffen, dass sie auch weiterhin dem Projekt treu bleiben.

Wir wünschen Ihnen/Euch eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachten und ein gutes, gesundes neues Jahr 2018,

Hannelore und Theo Sanders, Bettina (unsere Tochter) und Maren Wagenknecht

**Kontoverbindung: Kath. Kirchengemeinde St. Marien Flensburg,
Stichwort " Schulkinder Kenia"**

IBAN: DE21 2175 0000 0000 2710 55

SWIFT-BIC: NOLADE21NOS